



# Luise Greger

## Internationales Festival 2019 Kassel



Traudl Schmaderer



Vera Weht



Eleni Matos



Stanley Jackson



Rebecca Wilt

18. / 19. / 20.  
Oktober 2019

### VERANSTALTER

#### KASSELER KULTUR FORUM E. V.

in Kooperation mit:  
Hessisches Ministerium der Justiz  
Hessischer Rundfunk (hr2-kultur)  
Robert-Crawford-Foundation (USA)  
LWV Hessen  
Maria Montessori Centrum Kassel, Theaterschule Déjàvu  
Förderverein Archiv Frau und Musik Kassel e. V.  
Furore Verlag  
Institut für Musik der Universität Kassel  
Kultur- und Geschichtsverein Bad Emstal  
Vitos Kurhessen gemeinnützige GmbH  
Lions Club Kassel-Brüder Grimm  
Museumslandschaft Hessen Kassel  
Stadt Kassel  
Musikschule Baunatal  
Autohaus Hetzler  
und mit Unterstützung der Familie Greger

Schirmherrschaft:  
Hessische Ministerin der Justiz Eva Kühne-Hörmann

#### KASSELER KULTUR FORUM E. V.

Naumburger Str. 40, 34127 Kassel  
info@kasselerkulturforum.de

Wochenendpass für alle Veranstaltungen: 80 €  
Familienticket für „Luise Greger: Gänseliesel“ 5 oder 6: 40 €  
Wochenendpass für Familien: 100 €

Kartenvorverkauf: Musikhaus Bauer & Hieber  
c/o Eichler, Ständeplatz 13, Tel. 0561-73 96 81 10  
Schreibwaren Bietau, Wilhelmshöher Allee 285  
Zentgrafan Buchhandlung, Zentgrafanstraße 134  
Kasseler Kultur Forum, info@kasselerkulturforum.de

Sonntagvormittag 9 Sonntagnachmittag 10  
**20.10.2019, 11.00 und 15.00 Uhr**  
hr-Studio Kassel, großer Sendesaal,  
Wilhelmshöher Allee 347

### Luise Greger: Gänseliesel

Ein Märchenspiel

Für Kammerensemble instrumentiert von Barbara Gabler  
Libretto: Klaus Schützmannsky nach einer Vorlage  
von Emilie Riedel

Dirigent: Esteban Cordi



**DarstellerInnen:** Traudl Schmaderer, Eva Carlberg, Caspar Bähr, Jochen Faulhammer, Lara Springer, Anne Cecilie Thomas, Annika Voss, Jugendchor Sing!, Annika Hoffmann  
**Instrumentalensemble:** Ulrike Lentz, Stefan Hülsermann, Anne Ringborg, Rüdiger Spuck, Madalina Bruhn, Gisela Bender, Regine von Lühmann, Olaf Pyrass, Barbara Gabler  
**Bühnenbild:** Oliver Dörr  
**Licht und Ton:** Rolf Dressler

Eintritt: 25 €, ermäßigt 20 €  
Mitschnitt hr2-kultur, bitte pünktliches Erscheinen.

# Luise Greger

Internationales Festival 2019  
18. / 19. / 20. Oktober Kassel



„Die Stadt Kassel kann stolz darauf sein, Deutschlands bedeutendste lyrische Ton-Dichterin der Gegenwart zu ihren Einwohnern zu zählen“, schrieb die Kasseler Post zu ihrem 70. Geburtstag am 27.12.1932.

Zu Lebzeiten fand Luise Greger in Deutschland und im europäischen Ausland als Kammersängerin und Komponistin große Anerkennung.

Erstmalig mehrte damit eine Komponistin den Ruf Kassels als europäische Musikstadt.

Das Festival spannt einen weiten Bogen, der das Leben, Wirken und das politische Umfeld Luise Gregers beleuchtet.

„... und über mir die Sterne“ – diese Zeile aus dem Lied „Ich wollt, ich wär des Sturmes Weib“ von Luise Greger spiegelt die Stimmung von Frauen um 1900 wider: das Drängen, neu zugestandene Rechte selbstbewusst auszuloten, und die Ahnung, dass es bis zur Realisierung noch ein weiter Weg sein würde.

Mit Vorträgen, Konzerten und dem Märchenspiel „Gänseliesel“ würdigt das Kasseler Kultur Forum ihr Leben und Werk.

Freitagabend ①  
18.10.2019, 20.00 Uhr

hr-Studio Kassel, großer Sendesaal, Wilhelmshöher Allee 347

ERÖFFNUNG | GRUSSWORTE | SALON  
Luise Greger, eine Komponistin. 1862 – 1944  
Einführung: Dr. Angelika Horstmann



Uraufführungen von im Jahr 2017  
entdeckten Liedern

Traudl Schmaderer – Sopran



Vera Weht – Klavier



Gespräch mit dem  
Urenkel Helmuth Greger

Eintritt: 20 €, ermäßigt 15 €

Samstagvormittag ②  
19.10.2019, 11.00 Uhr

hr-Studio Kassel, großer Sendesaal, Wilhelmshöher Allee 347

VORTRAG

„... und über mir die Sterne“ – Luise Greger: Ambitionen  
und Möglichkeiten einer Frau in wechselvollen Zeiten  
Dr. Annette van Dyck-Hemming, Max-Planck-Institut  
für empirische Ästhetik

WERKSTATTGESPRÄCH

„Schließe mir die Augen beide“  
Das spätromantische Lied in Bezug zur Hörfahrung  
junger Menschen

Leistungskurs Musik des Wilhelmsgymnasiums Kassel  
Leitung: Maria Weber-Krüger

Eintritt: 12 €, ermäßigt 10 €

Samstagnachmittag ③

Abfahrt Bus: 13.00 Uhr, hr-Studio, 17.00 Uhr in Merxhausen  
14.00 bis 17.00 Uhr – Vitos Klinik Merxhausen\*  
Landgraf-Philipp-Straße 9, Haus 105 und Klostermuseum  
Merxhausen, Landgraf-Philipp-Straße 1

Grußworte

Irmgard Raschka-Halberstadt, Geschäftsführerin Vitos Kurhessen  
Susanne Selbert, Landesdirektorin LWV Hessen

„Das ist ein Aufenthalt  
für Sommergäste“  
Luise Greger in der  
Landesheilstätte Merxhausen  
Vortrag: Joachim Hübner,  
Kultur- und Geschichtsverein



Einweihung Luise-Greger-Platz  
Bürgermeister Stefan Frankfurth, Bad Emstal  
Der Posaunenchor der Ev. Kirchengemeinde Bad Emstal-Sand  
spielt Stücke aus dem Märchenspiel „Gänseliesel“.

Besuch des Klostermuseums Merxhausen und des  
Café Lädchens

\* Hier starb Luise Greger im Rahmen der T4-Aktion 1944.  
\*\* © LWV-Archiv, Signatur F 17 Nr. 594

Kostenbeitrag: 20 €, ermäßigt 18 € inkl. Busfahrten

Samstagabend ④  
20.00 Uhr  
hr-Studio Kassel, großer Sendesaal,  
Wilhelmshöher Allee 347

„Über die Berge weit“  
Lieder von Luise Greger

Eleni Matos – Mezzosopran  
Stanley Jackson – Tenor  
Rebecca Wilt – Klavier

Eintritt: 30 €, ermäßigt 25 €  
Mitschnitt hr2-kultur, bitte pünktliches Erscheinen.